

Das tiefe Grab des Bergmanns

Das tiefe Grab des Bergmanns
Noch einmal möcht die Kohle spüren
Die mein Leben hat bestimmt
Vergangenheit vor Augen führen
Das tiefe Grab für mich bestimmt
Alt das Haupt von harter Arbeit
Glückauf ein letzter Gruß
Ein letzter Weg den bin gegangen
Als die Zeche vor mir schloß
Magisch Ort der fetten Kohle
Das tiefe Grab sich vor mir schloss
Das Leben nun den Sinn verloren
Der Heimat nun den letzten Gruß
Grün die Wälder über Tage
Im alter nun was soll ich hier
Dort wo das Leben ich vollbracht hab
Dort möchte ich hin gehöre nicht her
Dort wo tiefe Nacht gewesen
Die Luft so stickig voll Gefahr
Schwarzes Gold in meinen Händen
Ein letzter Traum wird niemals wahr
Heimatlos in mir zerrissen
Vor verschlossen Tor ich steh
Was wisst nur ihr so viel Touristen
Fremd der Mensch was nehmt ihr mir
Die Gassen voll der fremden Sprache
Ruhrpott platt kennt niemand mehr
Geschlossen Kneipen von der Ecke
Geschlossen nun sie gibts nicht mehr
Die heilig Barbara vergessen
Kirchen auch sie gibts nicht mehr
Wer segnet uns wenn wir bald gehen
Gevatter Tod er wartet schon
Der letzte Bergmann dieser Erde
Sein Grab der tiefe nicht mehr ist
Vergessen Stolz bald hier auf Erden
Glückauf ihr Bergleut letzter Schicht
© Friedel Bolus

